

Presseinformation

8. November 2024

5. Auflage des „Kurz.Film.Zuckerl“ in Waidhofen an der Ybbs

Elf Kurzfilme im Rennen um zwei Preise

Morgen, Samstag, 9. November, lädt der Verein Filmzuckerl ab 19.30 Uhr zur fünften Auflage des Kurzfilmfestivals „Kurz.Film.Zuckerl“ in die Filmbühne Waidhofen an der Ybbs. Insgesamt gehen elf Kurzfilme, die in Österreich produziert wurden oder von heimischen Filmemachern bzw. -macherinnen stammen, in das Rennen um einen Jury- und einen Publikumspreis. Die Palette reicht dabei vom Spielfilm über den Dokumentar- und Animationsfilm bis hin zum Musikvideo.

Gezeigt werden die elf Beiträge in zwei Blöcken: Block 1 umfasst die Animation „No Man's Son“ von Gabriel Radwan sowie die Spielfilme „Trauerschiff“ von Artemisia Refle, „Mein Papa fährt Ferrari“ von Philip Ivancsics, „Ins wilde Land“ von Emil Kaschka, „Wissenschaft kann Leben retten“ von Dieter Leitner“ und „Im Spiel“ von Clara Stern. Block 2 präsentiert die Spielfilme „Die Räuberinnen“ von Isa Schiechel, „Ineinanderfallen“ von Vivian Bausch und „Vienna Glamour: Das Liebesgeständnis“ von Luke Röber sowie das Musikvideo „Serge Öhn: Kinderzimmer“ von Georg Pöchhacker und Phillip R. Schmiedlechner bzw. den Animations-Dokumentarfilm „Kinderfilm“ von Total Refusal.

Den mit 1.000 Euro dotierten Hauptpreis vergibt eine Fachjury mit dem Cutter Gernot Grassl, dem Tonmeister Andreas Hamza, der Filmkritikerin Alexandra Zawia, dem Dokumentarfilmer Michael Reisecker und der Regisseurin Franziska Pflaum. Zusätzlich hat das Kinopublikum des Abends wieder die Möglichkeit, seinen Favoriten zu küren und den von der Stadt Waidhofen an der Ybbs zur Verfügung gestellten und mit 800 Euro dotierten Publikumspreis zu vergeben.

Karten unter www.ntry.at; nähere Informationen unter 0680/1107622 und <https://filmzuckerl.at>.